



KANTONALER GEWERBEVERBAND ZÜRICH

**MEDIENMITTEILUNG
vom 14. August 2006**

KMU-Entlastungsinitiative zustande gekommen

Die vom Kantonalen Gewerbeverband (KGV) lancierte „Volksinitiative zum Abbau von Vorschriften und administrativer Belastung von kleinen und mittleren Unternehmen“ ist mit rund 10'000 Unterschriften deutlich zustande gekommen. Der Verband kann damit nicht nur zum zweiten Mal seine Initiativfähigkeit unter Beweis stellen, sondern einen entscheidenden Beitrag in Richtung einer nachhaltigen Entlastung des Gewerbes liefern. Der Soverän soll in die Diskussion direkt einbezogen werden, weil die KMU nicht weitere Jahre auf die Einlösung diesbezüglicher Versprechen der Behörden warten wollen. Die Übergabe der Unterschriften ist bereits erfolgt.

Bereits zum zweiten Mal innerhalb von nur acht Monaten kann der KGV erfolgreich eine Unterschriftensammlung für eine kantonale Volksinitiative abschliessen. Damit kann der Verband erneut ein starkes Zeichen für eine nachhaltige Entlastung des Gewerbes setzen.

Mit der ausformulierten Gesetzesinitiative wird der Abbau der administrativen Aufgaben für die Kleinbetriebe sichergestellt und kann weder von der Verwaltung noch von der Regierung weiter vernachlässigt werden. Den Worten (insbesondere vor den Wahlen) werden nun bald Taten folgen müssen.

Im Hinblick auf die parlamentarische Beratung ist der KGV zuversichtlich, dass dieses Anliegen auf breite Unterstützung der wirtschaftsfreundlichen Kreise im Kantons- und Regierungsrat zählen kann.

Die nun eingereichte Volksinitiative ist nach der Initiative gegen den neuen Lohnausweis der zweite Schritt, mit dem der Verband weiteren Belastungen für das Gewerbe entgegentritt und für einen Abbau kämpft. Als nächste Aufgabe wird sich der KGV der Belastung durch Gebühren und Abgaben widmen. Die Substitution von Steuern durch immer neue Gebühren und Abgaben ist sowohl für das Gewerbe wie auch für Hauseigentümer und Privatpersonen inakzeptabel. Die Festlegung aufgrund klarer gesetzlicher Vorgaben durch demokratisch legitimierte Stellen wird in der neuen Kantonsverfassung gefordert und muss nun mit hoher Priorität auch umgesetzt werden.

Kontaktadresse:

KANTONALER GEWERBEVERBAND ZÜRICH

Martin Arnold, Geschäftsleiter
Badenerstrasse 21
Postfach 2918
8021 Zürich
Telefon 043 288 33 66
Mobile 079 678 82 82
martin.arnold@kgv.ch

Robert E. Gubler, Präsident
Wengistrasse 7
Postfach
8004 Zürich
Telefon 0444 555 666
robert.gubler@piar.ch